

Opening new horizons

PresseMitteilung



1 von 2

15/22

01.11.2022

AIDAsol beendet Hauptsaison der Kreuzschifffahrt in Warnemünde

139 Schiffsanläufe im Kreuzfahrthafen Warnemünde

Gegen 8 Uhr wird das Kreuzfahrtschiff „AIDAsol“ am Mittwoch, den 2. November am Liegeplatz P8 in Warnemünde festmachen und die diesjährige Hauptsaison der Kreuzschifffahrt beschließen. Ein weiterer und damit letzter planmäßiger Anlauf in diesem Jahr wird in Warnemünde noch am 5. Dezember vom Kreuzfahrtschiff „Amera“ der Reederei Phoenix Reisen erwartet.

Insgesamt werden dann 294.000 Seereisende bei 139 Schiffsanläufen von 30 Kreuzfahrtschiffen an und von Bord gegangen sein. „Nach den letzten beiden stark von der Pandemie beeinträchtigten Saisons 2020 und 2021 sind wir dankbar, dass der Seereisetourismus in diesem Jahr wieder etwas Fahrt aufnehmen konnte. Der seit Februar 2022 andauernde Russlandkrieg in der Ukraine hat auch einen negativen Einfluss auf die Ostseerundreisen und damit die Anlauf- und Passagierzahlen bei uns in Warnemünde wie in vielen anderen Ostseekreuzfahrthäfen gehabt. Angemeldet waren für dieses Jahr mehr als 200 Anläufe in Rostocks Ostseebad“, sagt Jens Scharner, Geschäftsführer der ROSTOCK PORT GmbH.

„Das größte Schiff in dieser Saison war „Norwegian Getaway“ mit einer Bruttoreaumzahl von 145.655 und einer Kapazität von rund 4.800 Passagieren. Bei 75 Anläufen fanden Voll- bzw. Teilreisewechsel statt. So schickte die Rostocker Reederei AIDA Cruises mit „AIDAdiva“, „AIDamar“ und „AIDAsol“ drei Schiffe vom Basishafen Warnemünde 52 Mal auf Ostsee- bzw. Norwegenkreuzfahrt. Erstmals führte die Reederei TUI Cruises bei fünf Anläufen von „Mein Schiff 4“ Passagierwechsel in Warnemünde durch. In diesem Jahr hatten 15 internationale Reedereien den Ostseehafen an der Warnow in ihre Reiseplanungen aufgenommen“, so ROSTOCK PORT-Geschäftsführer Dr. Gernot Tesch.

Zu den Höhepunkten in dieser Saison zählten die zehn Erstanläufe der Kreuzfahrtschiffe: „Le Champlain“ (29. April), „Rotterdam“ (13. Mai), „Viking Venus“ (14. Mai), „Sky Princess“ (23. Mai), „Carnival Pride“ (27. Juni),

„Norwegian Dawn“ (30. Juni), „Celebrity Apex“ (10. Juli), „Viking Mars“ (17. Juli), „Norwegian Prima“ (6. September) und „Seven Seas Splendor“ (12. September).

Internationale Besucher entdeckten Rostock und Mecklenburg-Vorpommern

In diesem Jahr stellten die Deutschen mit 116.000 Passagieren erneut die größte Anzahl aller Kreuzfahrttouristen, gefolgt von 40.000 US-Amerikanern, 5.200 Briten, 3.800 Kanadiern und 3.100 Italienern und 13.900 Touristen aus 131 weiteren Nationen.

Etwa 70.000 Passagiere aus aller Welt entdeckten als Tagesgäste Warnemünde, Rostock, Mecklenburg-Vorpommern oder die deutsche Hauptstadt Berlin und 112.000 Seereisende begannen und/oder beendeten ihre Kreuzfahrt im Passagierhafen an der Warnowmündung.

25 Kreuzfahrtschiffe nutzten in diesem Jahr bei 113 Anläufen die direkte Schiffsabwasserentsorgung in das öffentliche Abwassernetz. Insgesamt wurden knapp 45.000 Kubikmeter Schiffsabwässer umweltfreundlich entsorgt.

In diesem Jahr bezogen acht Kreuzfahrtschiffe bei 13 Anläufen umweltfreundlichen Landstrom von insgesamt rund 400.000 Kilowattstunden in Warnemünde: „AIDamar“, „AIDA Sol“, „Celebrity Apex“, „Mein Schiff 4“, „Viking Jupiter“, „Viking Mars“, „Viking Star“ und „Viking Venus“.

Weitere Informationen: www.rostock-port.de